

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Frequentum GmbH und EAulolader GmbH schließen sich zusammen**

**München, 1. Januar 2025** – Zwei führende Planungsbüros für Photovoltaik und Elektromobilität, die **Frequentum GmbH** und die **EAulolader GmbH**, bündeln ihre Kräfte. Durch den Zusammenschluss entsteht ein starkes Team mit insgesamt 20 Expertinnen und Experten, das bundesweit umfassende Planungsdienstleistungen für Ladeinfrastruktur und Photovoltaikanlagen in Mehrfamilienhäusern für Hausverwaltungen und Energieversorger anbietet.

*„Mit vereinten Kompetenzen können wir noch effizienter und kundenorientierter arbeiten“*, erklärt **Michael König**, Geschäftsführer der Frequentum GmbH. *„Unser Ziel ist es, Hausverwaltungen in ganz Deutschland maßgeschneiderte Lösungen zu bieten – von der Planung der Ladetechnik über die Einholung von drei qualifizierten Angeboten bis zur Baubegleitung und Inbetriebnahme.“*, so Thomas Klug, Geschäftsführer der EAulolader GmbH.

Der Zusammenschluss ermöglicht es den beiden Unternehmen, ihre Dienstleistungen weiter auszubauen und neue Standards in der Planung und Umsetzung von Elektromobilitäts- und Photovoltaiklösungen zu setzen. Besonders im Fokus steht dabei die umfassende Unterstützung von Ladetechnik-Betreibern und Hausverwaltungen, die sich 2025 der wachsenden Nachfrage nach nachhaltiger und zukunftsfähiger Infrastruktur stellen müssen.

Geschäftsführer Martin Amberger: *„Als bundesweiter Partner der Betreiber, Vermieter, Energieversorger und Hausverwaltungen bei Planung von Photovoltaikanlagen und Elektromobilität-Ladetechnik möchten wir Mehrfamilienhäuser ready für Solar und Elektroauto machen.“*

Interessierte Energieversorger, Hausverwaltungen und Vermieter können sich über die neue Allianz und deren Angebot auf der Webseite [www.frequentum.com](http://www.frequentum.com) informieren oder direkt Kontakt mit Martin Amberger, Thomas Klug und Michael König unter **0174 739 8391** aufnehmen.

Hintergrund:

Die Errichtung von Photovoltaikanlagen oder Ladeinfrastruktur für Elektroautos ist in Mehrfamilienhäusern deutlich komplexer als im Einfamilienhaus. Sowohl bei Wohnungseigentümergeinschaften als auch in Mietshäusern gilt es die Belange des Gebäudeeigentümers und der E-Mobilisten abzuwägen und erweiterbare sichere Technik aufzubauen sowie das passende Geschäftsmodell und Fördermittel zu finden. Beide Unternehmen haben sich in München im Markt etabliert und sind nun bundesweit und in Österreich tätig. Die Kunden sind Immobilienunternehmen, Vermieter, Energieversorger sowie zahlreiche Hausverwaltungen. Mit Kommunen und der Wärmeplanung wächst aktuell ein weiteres Standbein bei [Frequentum](http://www.frequentum.com).